Name: Klasse: Datum:

# Barzahlung

Man unterscheidet drei grundsätzliche Zahlungsarten:

- **Barzahlung**
- **Halbbare Zahlung**
- **Bargeldlose Zahlung**

Während bei der **bargeldlosen Zahlung sowohl Empfänger als auch Zahler über ein Konto verfügen**, hat bei der **halbbaren Zahlung nur einer der beiden ein Konto.**
**Die Barzahlungerfolgt immer ohne Einbezug eines Kontos.**

**Barzahlung**

Der Zahlungsempfänger benötigt beim **Einschreibebrief, Wertbrief, Expressbrief und Geldversand der Postbank (Minutenservice)** kein Konto.

Beim Geldversand mit der Post (**Minutenservice**) können Beträge in **unbegrenzter Höhe** zur Auszahlung gelangen. Der Empfänger erhält eine **Geldtransfernummer**. Mit dieser kann gegen **Vorlage des Personalausweises** das Geld bei einer beliebigen Postfiliale abholen.
Für das Ausland gelten unterschiedliche Höchstbeträge.

Für den Geldversand mit Briefen gelten folgende Regeln:
- **Einschreibebrief: bis 25 €**
- **Wertbrief: bis zu 100 €**
- **Expressbrief: bis zu 500 €**

Bei der Barzahlung wird häufig eine **Quittung** ausgestellt. Sie dokumentiert den Empfang des Geldes bzw. der Ware.
Eine Quittung muss den Grund der Zahlung, den gezahlten Betrag und die Unterschrift des Zahlungsempfängers enthalten

| Barzahlung | Halbbare Zahlung | Bargeldlose Zahlung |
|---|---|---|
| - Persönliche Übergabe oder durch einen Boten<br>- Expressbrief<br>- Einschreibbrief<br>- Geldversand | *Empfänger hat ein Konto*<br>- Zahlschein<br>- Nachnahme<br>*Zahler hat ein Konto*<br>- Barscheck | - Verrechnungsscheck<br>- Überweisung<br>- Dauerauftrag<br>- Lastschrift<br>- Girocard<br>- Kreditkarte<br>- Homebanking |

① **Bitte füllen Sie die Lücken aus:**

Man unterscheidet drei grundsätzliche Zahlungsarten: Barzahlung,

_____ und Bargeldlose Zahlung.

Während bei der bargeldlosen Zahlung

_____ über ein Konto

verfügen, hat bei der halbbaren Zahlung _____ ein

Konto.

Die Barzahlungerfolgt immer _____.

Der Zahlungsempfänger benötigt beim Einschreibebrief, Wertbrief, Expressbrief und

Geldversand der Postbank _____.

Beim Geldversand mit der Post erhält der Zahler eine _____

, die er dem Zahlungsempfänger mitteilt. Dieser kann gegen

_____ das Geld bei einer beliebigen

Postfiliale in Deutschland abholen. Für das Ausland gelten unterschiedliche Höchstbeträge.

Für den Geldversand mit Briefen gelten folgende Regeln:

Einschreibebrief: bis _____

_____: bis zu 100 €

Expressbrief: bis zu _____

Bei der Barzahlung wird häufig eine _____ausgestellt. Sie dokumentiert den

Empfang des Geldes bzw. der Ware.

Eine Quittung muss den _____, den gezahlten Betrag und die

Unterschrift des Zahlungsempfängers enthalten

**halbbare Zahlung / sowohl Empfänger als auch Zahler / Grund der Zahlung / Quittung / 25 Euro / Vorlage des Personalausweises / 500 €uro / Wertbrief / Geldtransfernummer / kein Konto / ohne EInbezug eines Kontos / nur einer der beiden**

② **Ordnen Sie bitte zu:**

| | | |
|---|---|---|
| Dient der Identifizierung beim Geldversand mit der Post: | 1 | Bargeldlose Zahlung |
| Versandart, bei der Beträge bis zu 500 € verschickt werden können: | 2 | Unterschrift |
| Zahlungsart, bei der kein Konto verwendet wird: | 3 | Halbbare Zahlung |
| Versandart, bei der Beträge bis zu 100 € verschickt werden können: | 4 | Quittung |
| Zahlungsart, bei der sowohl Empfänger als auch Zahler ein Konto verwenden: | 5 | Wertbrief |
| Zahlungsart, bei der entweder Empfänger oder Zahler ein Konto verwendet: | 6 | Einschreibebrief |
| Muss bei der Post vorgelegt werden, damit man das Geld beim Geldversand mit der Post ausgehändigt bekommt: | 7 | Barzahlung |
| Ist vorgeschreibener Bestandteil einer Quittung | 8 | Personalausweis |
| Versandart, bei der Beträge bis zu 25 € verschickt werden können: | 9 | Expressbrief |
| Belegt den Erhalt einesw Geldbetrags für den Zahler: | 10 | Geldtransfer-nummer |

③ **Bitte kreuzen Sie richtig an:**

Welche Aussagen zu den Zahlungsarten sind richtig? (3/5)

- ○ Bei der Barzahlung nutzen Zahler und Empfänger ein Konto.
- ○ Bei der halbbaren Zahlung nutzen weder Empfänger noch Zahler ein Konto.
- ○ Bei der bargeldlosen Zahlung nutzen sowohl Empfänger als auch Zahler ein Konto
- ○ Bei der Barzahlung erfolgt die Geldübergabe ohne Einbezug eines Kontos.
- ○ Bei der halbbaren Zahlung haben entweder Zahler oder Empfänger ein Konto.

Welche Zuordnungen sind richtig? (3/5)

- ○ Geldversand mit der Post - unbeschränkt
- ○ Einschreibebrief: 50 €
- ○ Wertbrief: 100 €
- ○ Expressbrief: 1000 €
- ○ Einschreibebrief: 25 €

Welche Aussagen zum Geldversand mit der Post sind richtig? (3/5)

- ○ Den Geldversand mit der Post nennt man auch „Minutenservice“.
- ○ Der Geldversand mit der Post ist bis 9000 € möglich.
- ○ Der Geldversand mit der Post ist nur innerhalb von Deutschland möglich.
- ○ Der Empfänger muss eine Identifikationsnummer vorlegen, bevor er das Geld erhält.
- ○ Die Auszahlung kann in jeder Postfiliale unter Vorlage des Personalausweises erfolgen.

Welche Aussagen zur Quittung sind richtig? (3/5)

- ○ Bei der bargeldlosen Zahlung wird eine Quittung ausgestellt.
- ○ Eine Quittung dokumentiert die den Erhalt für den Empfänger.
- ○ Eine Quittung dokumentiert die Auszahlung für den Zahler.
- ○ Bei der Barzahlung wird häufig eine Quittung ausgestellt.
- ○ Eine Quittung muss den Grund der Zahlung enthalten.-

④ **Finden Sie zwölf wichtige Begriffe aus dem Informationstext:**

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| W | W | T | Z | M | I | N | U | T | E | N | S | E | R | V | I | C | E | Z | G |
| B | B | A | R | Z | A | H | L | U | N | G | P | T | G | P | X | S | Ü | B | Z |
| D | T | P | W | R | D | Q | B | V | B | Ö | E | L | W | E | T | S | A | Ä | Ä |
| D | A | W | E | R | T | B | R | I | E | F | R | G | H | M | I | Ö | M | K | V |
| G | Q | T | S | S | E | K | O | B | V | N | S | Y | Z | P | V | H | E | V | E |
| C | D | B | J | U | Ä | I | Ü | X | M | Z | O | G | A | F | A | Ü | X | Ä | A |
| G | E | L | D | V | E | R | S | A | N | D | N | B | H | Ä | Y | T | P | G | G |
| I | Q | T | D | R | M | D | Y | R | K | R | A | A | L | N | T | R | R | L | R |
| X | U | V | E | C | M | L | J | X | A | F | L | R | E | G | Ü | E | E | A | Ü |
| C | I | X | C | Z | S | Y | X | A | K | I | A | G | R | E | Ä | T | S | A | D |
| Ä | T | I | Ä | Ü | W | M | S | O | P | M | U | E | V | R | N | B | S | F | G |
| V | T | E | L | E | J | B | O | U | G | U | S | L | O | H | E | W | B | F | Ö |
| F | U | Z | M | N | A | Ü | S | Ü | J | P | W | D | Ö | Ä | G | Z | R | H | C |
| K | N | V | M | Ö | P | M | Z | Z | H | Z | E | L | O | L | Ö | C | I | B | X |
| Y | G | K | D | A | K | U | J | A | Ö | T | I | O | C | M | H | C | E | N | H |
| C | B | K | Z | I | R | K | O | N | T | O | S | S | P | X | M | H | F | L | E |
| G | E | L | D | T | R | A | N | S | F | E | R | N | U | M | M | E | R | T | B |

⑤ **Schreiben Sie bitte jeweils „Richtig“ oder „Falsch“ hinter die Aussage:**

Falsch 7x Richtig 6x

Man unterscheidet zwischen Barzahlung, halbbarer Zahlung und bargeldloser Zahlung.

Bei der Bargeldlosen Zahlung nutzen entweder Zahler oder Empfänger ein Konto.

Bei der Barzahlung nutzen weder Empfänger noch Zahler ein Konto.

Bei der halbbaren Zahlung nutzen Empfänger und Zahler ein Konto.

Mit dem Einschreibebrief können Beträge in unbeschränkter Höhe durch die Post transferiert werden.

Den Geldversand mit der Post nennt man auch Minutenservice.

Beim Geldversand mit der Post können Beträge bis zu 10 000 € ausgezahlt werden.

Beim Geldversand mit dem Wertbrief benötigt man eine Geldtransfernummer.

Bei Barzzahlung ist ab einer Summe von 1000 € eine Quittung auszustellen.

Mit der Quittung wird der Empfang eines Geldbetrages oder einer Ware bestätigt.

Eine Quittung muss die Unterschrtift des Zahlers enthalten.

Beim Geldversand mit der Post kann der transferierte Geldbetrag an jeder beliebigen Postfiliale abgeholt werden.

Eine Quittung muss das Geburtsdatum des Empfängers enthalten.

⑥ **Bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen:**

Bitte nennen sie die drei Zahlungsarten:

Was versteht man unter „Barzahlung“?

Was versteht man unter „Halbbarer Zahlung“?

Was versteht man unter „Bargeldloser Zahlung“?

Welche Möglichkeiten der Barzahlung gibt es? Nennen Sie mindestens drei.

Beschreiben Sie bitte den Ablauf des Geldversands mit der Post (Minutenservice).